Beetle-Sunshinetour 2018: Mittellandkanal statt Ostsee

Von Alexander Voigt

Käfer, New Beetle und Beetle soweit das Auge reicht; viele liebevoll geschmückt; Schlümpfe und andere Kuscheltiere verzieren das Interieur; zahlreiche Aufkleber bis hin zu vollständigen Folierungen das Exterieur. So bunt wie ihre Fahrzeuge ist auch die Beetle-Gemeinschaft selbst: Individualisten, viele freie Berufe sind vertreten, ein hoher Frauenanteil aber selbstverständlich auch junge Paare und zahlreiche Familien. Normalerweise trifft sich diese verschworene Community einmal im Jahr im Lübecker Ortsteil Travemünde. Auf einer Wiese direkt am Strand, mondäne Hotels stehen Spalier, feiern sie mit der Sunshinetour seit 2004 den VW Beetle und stets auch ein wenig sich selbst. In diesem Jahr war zumindest der Treffpunkt ein anderer.

In diesem Jahr stand der 20. Geburtstag des New Beetle im Mittelpunkt der zum Kult gewordenen Veranstaltung. Damit wird dieser besondere Volkswagen zum offiziellen Youngtimer und ist ab sofort auf seinem Weg zum Klassiker. Die Serienversion wurde von Volkswagen im Januar 1998 auf der North American International Auto Show in Detroit der Weltöffentlichkeit vorgestellt. Gleichzeitig begann die „Beetle Mania“. Aus diesem Grund nahmen die Organisatoren gerne die Einladung von Volkswagen an und lenkten in diesem Jahr die „Beetle-Sunshinetour to Wolfsburg“.

Die Festwiese des Brügmanngarten in Travemünde wurde kurzerhand gegen einen Parkplatz der Autostadt getauscht. Und der Mittellandkanal, die Wasserstraße unmittelbar am Stammsitz des Volkswagen-Konzerns, versuchte sich am Wochenende als Vertreter der Ostsee. Mehr schlecht als recht, denn den direkten Strandzugang vermissten doch einige Teilnehmer. Entschädigt wurden sie mit einem ganz besonderen Höhepunkt der diesjährigen Beetle-Sunshinetour: Angeführt von einem seltenen Hebmüller Cabriolet von 1950 formierten sich pünktlich um 12 Uhr mehr als 200 Beetle, New Beetle und Käfer zu einem Korso durch das Volkswagen-Werk Wolfsburg.

Noch auf dem Gelände der Autostadt kam es auf der Zufahrt des Hotels „The Ritz-Carlton“, zu einem ersten Beetle-Stau. Zum Vergnügen der zahlreichen Besucher des automobilen Themenparks und weltweit größten Auslieferungszentrums: Handys und Kameras wurden gezückt, um diesen seltenen Anblick festzuhalten. Durch eine Feuerwehrzufahrt gelangten die Teilnehmer auf das Werksgelände, um dann auf der Südstraße zwischen dem Mittellandkanal und der berühmten langen Backsteinfassade des Hauptwerkes in Richtung des VW-Markenhochhauses zu cruisen. Entlang der Mittelstraße – auf der sonst die Volkswagen-Mitarbeiter zu ihren Arbeitsplätzen strömen und große Trucks „Just in Time“ Teile an die Fertigungsstraßen liefern – ging es zurück in Richtung Autostadt.

Zurück auf der Festivalfläche begann die Party zu Ehren des 20. Geburtstages des New Beetle mit einem bunten Bühnenprogramm. Die stilechten Foodtrucks, unter anderem auch Bulli der ersten und zweiten Generaiton, waren dicht umlagert. Und natürlich durfte auch das berühmteste Volkswagen-Originalteil nicht fehlen: Das Currywurst-Team hatte am Sonnabend ordentlich zu tun. Viele Teilnehmer begrüßten sich erst jetzt richtig und es kam rasch das Gefühl auf, Gast bei einem echten Familientreffen zu sein.

Einige Beetle-Fans versuchten zur Freude aller anderen beim Formel-1-Golf, einen kleinen Gummi-Beetle über einige Meter in einen auf der Seite liegenden Reifen eines Rennboliden zu golfen. Rund um die Fahrzeuge wurde gefachsimpelt und dem englischen Ehepaar aus Nottingham mit der längsten An- und Abreise mit über 1100 Kilometern voller Respekt auf

die Schulter geklopft.

Ein besonderer Blickfang auf dem Gelände war der blaue New Beetle „Cup Version“ der Familie Sander. Vater Thorsten musste die Geschichte des Fahrzeuges seines Sohnes Jannik, der verhindert war, an diesem Nachmittag mehrmals erzählen. Während ein ganz junger Beetle-Fan einen prüfenden Blick auf den Sechs-Zylinder-Motor mit 204 PS des ehemaligen Rennwagens warf, erinnerte sich Sander an seine ersten Jahre im Vertrieb von Volkswagen Motorsport in Hannover. Sein Sohn hat ihn ab dem Alter von acht Jahren häufig im Rahmen der beruflichen Termine an den Rennstrecken des Beetle Cup besucht und entwickelte konsequent Herzblut für den Motorsport. Natürlich griff er zu, als sich die Möglichkeit bot, das jüngste noch existierende Exemplar der Beetle-Rennserie für die Familie zu sichern. Inzwischen erstrahlt er wieder im Originalzustand des Jahres 2002 – inklusive der Beklebung mit der Nummer und der Werbung der einzigen Rennsaison, die er absolviert hat.

„Erfinderin“ und Organisatorin der Beetle-Sunshinetour ist Gaby Kraft. „Ich hatte mir 2004 selbst einen Beetle gekauft und habe mich gefragt: Es kann ja nicht sein, dass ich die Einzige bin, die von diesem Auto begeistert ist. Da muss es doch noch andere geben. Dann versuchen wir doch mal ein Treffen zu organisieren“, erzählt sie von ihrer damaligen Idee. Und so geschah es. Dass es nun bei der 15. Sunshinetour zu diesem „Familienausflug“ gekommen ist, freut die Lübeckerin: „Wolfsburg weckt bei mir ganz neue Emotionen: Das Werk, die gläsernen Türme der Autostadt. Es ist ganz anders als Travemünde, aber es ist einfach toll!“ (ampnet/av)

Bilder zum Artikel

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Gaby Kraft auf der Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen

Gaby Kraft auf der Beetle-Sunshinetour 2018.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen